

# 1 Begonnene und beschlossene Klimaschutzaktivitäten von gesellschaftlichen Akteuren

Weitere Informationen zu den unten aufgeführten Aktivitäten sind im Internet unter [www.bmub.bund.de/aktionsprogramm-klimaschutz](http://www.bmub.bund.de/aktionsprogramm-klimaschutz) zu finden.

## 1.1 Energiewirtschaft

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
E01	Kampagne zur Energieeffizienz	BDEW			BDEW bietet mehrere Kampagnen für unterschiedliche Zielgruppen an
E02	Modernisierung des Kraftwerksparks	BDEW			Modernisierung des existierenden Kraftwerksparks
E03	Biogaspartner	dena			Plattform für die Informationsbeschaffung und -aufbereitung sowie deren nationale und internationale Verbreitung. Aktuell werden 70 Marktakteure der gesamten Wertschöpfungskette Biogaseinspeisung zusammengebracht und in ihren Aktivitäten zur Marktgestaltung unterstützt.
E04	WISE Power	dena	2014	2016	Stimulierung der Realisierung von mindestens drei Windparks (ca. 60 MW)
E05	Unternehmen Stromsparen	eaD	2012	2013	Beratung kleiner Unternehmen; Anstoßen von Umsetzungsmaßnahmen, die zu signifikanten Energie- und Kosteneinsparungen führen
E06	Stromspar-Check PLUS	eaD	2013	2015	Energieberatung von Haushalten durch zu Stromsparhelfern geschulte Langzeitarbeitslose
E07	Informationskampagne zur Energieeinsparung im Handel	HDE	2013		Broschüre, Projektgruppe Energieeffizienz im Handel, Klimaschutzoffensive
E08	Geothermie, Normung und Weiterbildung	ZDB	2013		Kooperation von 11 Akteuren, vorbereitende Normungsarbeit und Weiterbildung

Tabelle 1: Eigene Maßnahmen von Verbänden im Bereich der Energiewirtschaft

## 1.2 Industrie, GHD

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
I01	Wirtschaft pro Klima - Plattform für klima-engagierte Unternehmen	B.A.U.M.			Dokumentation über im Klimaschutz aktive Unternehmen
I02	Klimainitiative der Druck- und Medienverbände	bvdm			Teilnehmende Betriebe bilanzieren ihre Emissionen im onlinebasierten CO <sub>2</sub> -Rechner und verpflichten sich, eine Energieeffizienzanalyse im Unternehmen durchzuführen.

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
I03	Energieeffizienz-Netzwerke	DIHK			Vernetzung von Unternehmen zwecks Steigerung der Energieeffizienz
I04	Energie-Scouts	DIHK			Qualifizierung von Auszubildenden
I05	Mittelstandsinitiative Energiewende	DIHK	2014	2015	Unterstützung von KMU bei der Umsetzung der Energiewende (mit Handwerksorganisation)
I06	Modulares Energie-Effizienz-Management (mod.EEM)	eaD	2013	2016	Einführung, Dokumentation und Aufrechterhaltung eines innerbetrieblichen Energiemanagementsystems insb. im produzierenden Gewerbe
I07	Rückführung von anthropogenen CO <sub>2</sub> -Emissionen in den natürlichen Kohlenstoffkreislauf mittels Kalkprodukten	KALK	2014	2017	Forschungsvorhaben "Nutzung von Kalkprodukten zur Einbindung von CO <sub>2</sub> " (2. Teil)
I08	Bildungsprogramm zur Treibhausgasbilanzierung in der Chemieindustrie	VCI			18monatiges, aufbauendes Bildungsprogramm zur Bilanzierung von Umweltauswirkungen eines Produktes oder eines Unternehmens
I09	SPICE <sup>3</sup> -Sectoral Platform in Chemicals for Energy Efficiency Excellence	VCI			Erhöhung der Energieeffizienz in Betrieben der chemischen Industrie, Zielgruppe v.a. KMU, durch Workshops, Wissensaustausch, Netzwerke
I10	Chemie <sup>3</sup> -Die Nachhaltigkeitsinitiative der deutschen Chemie	VCI, IG BCE, BAVC	2013		Ziel der Initiative ist es, Nachhaltigkeit in der Branche als Leitbild zu verankern
I11	Arbeitskreis "Energieeffiziente Standortversorgung"	VIK	2011		Branchenübergreifende Behandlung aller technischen Fragen, die zu einer effizienten, zukunfts- und wettbewerbsfähigen industriellen Energieversorgung führen
I12	Arbeitskreis "Antriebstechnik"	VIK			Branchenübergreifender Erfahrungsaustausch von Betriebspraktikern mit dem Ziel, Technik sowie Effizienz und Wirtschaftlichkeit der industriellen elektrischen Antriebstechnik zu verbessern
I13	Arbeitskreis "Energietechnische Zukunftsprojekte"	VIK	1991		Diskussion von Techniken und Technologien, für die noch keine Breitenanwendung gegeben ist, oder die sich in der Einführungsphase befinden
I14	Arbeitskreis "KWK in der Industrie"	VIK			Ständiger Erfahrungsaustausch zum Betrieb, zu Technologien zur Ökologie und Wirtschaftlichkeit des Betriebs und der Planung von KWK-Anlagen
I15	Arbeitskreis "Stromversorgung"	VIK			Branchenübergreifende Behandlung von Fragen zur Technik der industriellen Stromversorgung sowie zu technischen Aspekten und Rahmenbedingungen des EU-Energierechts sowie der Energieeffizienz
I16	Empfehlung Drehstrom-Asynchronmotoren – Technische Anforderungen	VIK	1975		Die Empfehlung ist ein für die Praxis wertvolles Kompendium und wendet sich vor allem an die Verantwortlichen der Elektrotechnik in den Unternehmen der Industrie und gewerblichen Wirtschaft

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
I17	Freiwillige Selbstverpflichtung zu SF6	VIK	2005		Weitgehende Reduktion von SF <sub>6</sub> -Emissionen bei der Herstellung von elektrischen Betriebsmitteln, bei deren Inbetriebnahme und Betrieb sowie bei der Rückgewinnung, beim Recycling (einschließlich Re-Use) und bei der Beseitigung des SF6
I18	Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz (Teilprojekt Handwerk)	ZDH	2013	2016	Sensibilisierung von Handwerksbetrieben für das Thema Energieeffizienz
I19	Unterstützung von Fachbetrieben und Betreibern zur besseren Umsetzung der F-Gase-Verordnung (EG-VO 517-2014)	ZVKKW			Fachliche Beratung

**Tabelle 2: Eigene Maßnahmen der Verbände im Bereich Industrie und GHD**

### 1.3 Private Haushalte

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
H01	Architektenfachliste Energieeffizienz	BAK	2013		Seit 2013 führt die Architektenkammer die Fachliste Energieeffizienz zur Aktivierung des technischen Sachverstands von Architekten für eine umfassende und grundsätzlich neutrale und unabhängige Beratung und Fachplanung mit dem Ziel der flächendeckenden Realisierung energieeffizienter Gebäude
H02	Fortbildungen der Länderarchitektenkammern	BAK			Umfassendes Fortbildungsangebot und Informationen
H03	Kommunikations- und Kooperationsstrategie der bayerischen Architektenkammer	BAK			Fortlaufende Teilnahme an verschiedenen Zusammenschlüssen und die Umsetzung der daraus resultierenden Aufgaben, Projekte und Ziele im Rahmen des Klimaschutzes und des energieeffizienten Planen und Bauens
H04	Seminare zur Gründachstrategie	BAK	2014		Fortbildungen für Mitglieder der Hamburgischen Architektenkammer mit Infos zur Realisierung von Gründächern im Kontext der Fördermöglichkeiten (Hamburger Förderprogramm zum Bau von Dachbegrünung 2015-2020)
H05	Initiative "Besser mit Architekten"	BAK + KfW	2012		Informationsveranstaltungen zu Best Practice-Beispiele für Architekten, Planer, Bauinteressierte

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
H06	Unterstützung stadtteilbezogener Sanierungskonzepte	BDA	2012	2014	Vorstellung von Konzepten und Best-Practice-Beispielen in Fachforen und Publikationen
H07	Seminarreihe „Energetische Inspektion von Klimaanlage nach § 12 EnEV“	BTGA	2009		Fortbildungsangebot an Fachleute für die Beratung rund um die energetische Inspektion, um deren fachkundige Durchführung sicherzustellen
H08	dena-Modellvorhaben „Effizienzhäuser“	dena	2014	2017	Anhand von konkreten Beispielen wird gezeigt, wie das Einsparpotenzial gehoben werden kann
H09	Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes	dena	2012		Auflistung von zurzeit 11.300 Experten für die Förderprogramme Vor-Ort-Beratung (BAFA) und das KfW-Förderprogramm Energieeffizientes Bauen und Sanieren.
H10	geea-Modernisierungskampagne „Die Hauswende“	dena	2013	2015	Deutschlands erste gewerkeübergreifende Sanierungskampagne
H11	Leitanträge zu bezahlbarem Wohnen und energetischer Sanierung	DMB	2011		Einsatz für eine sozial gerechte Verteilung der Kosten und Belastungen durch die energetische Sanierung von Wohnungen
H12	Heiz- und Betriebskostenspiegel	DMB	2005		Jährliche vergleichende Information über Heiz- und Betriebskosten
H13	ERHIN European Responsible Housing Initiative	DMB	2013	2014	Aufbau eines Stakeholder-Forums mit unterschiedlichen Vertretern aus dem Wohnungssektor; Förderung und Unterstützung von CSR (Corporate Social Responsible – Soziale Verantwortung) - Strategien im Wohnungssektor
H14	Energieeffizienz-Label für RLT-Geräte	FGK			Orientierungshilfe für Abnehmer von Raumluftechnik-Anlagen
H15	Informations- und Schulungskampagne zur Energetischen Inspektion von Klimaanlage nach § 12 EnEV	FGK			Informations- und Schulungskampagne
H16	Informationskampagne Wärmerückgewinnung (WRG)	FGK			Branchenübergreifende Informations- und Kommunikationskampagne
H17	Qualitätssiegel „Raumklimageräte“: Zertifikat für besonders energieeffiziente Geräte	FGK			Orientierungshilfe für Verbraucher bei der Auswahl von energieeffizienten und klimaschonenden Geräten
H18	Energieprognose	GdW			Die Energiestrategie stellt ein realistisches Erreichbarkeits- bzw. Machbarkeitszenarium innerhalb einer komplexen wohnungswirtschaftlichen Entwicklungsstrategie dar. Sie wurde 2012 erarbeitet, basiert auf dem Jahr 1990 und reicht bis 2050.

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
H19	Energieeffizienz im Quartier	Haus&Grund		2015	Steigerung der Modernisierungsquote alter Heizkessel im Gebäudebestand durch Einbau effizienter Öl-Brennwertgeräte, Ausbau der Kombination Öl plus Erneuerbare Energien („Hybridheizungen“)
H20	"Deutschland macht Plus"	IWO	2014	2015	Freiwilliges Zuschussprogramm finanziert durch die Mineralölwirtschaft
H21	Informations- /Beratungsportal www.zukunftsheizen.de	IWO			Herstellerunabhängige Infos im Internet
H22	Endverbraucherinfo	UNITI			Bereitstellung weiterentwickelter Endverbraucherinformationen zu Möglichkeiten der energetischen Sanierung im Gebäudebestand
H23	Kontrolle der energetischen Qualität im Neubau und Umbau	VPB	2012		Beratung zum Gebrauch privater Immobilien
H24	Produkt- und firmenneutrale Beratung für Endverbraucher im Neubau und Umbau in höchster fachlicher Qualität	VPB	2012		Qualifizierte Beratung zu notwendigen energetischen Sanierungsmaßnahmen
H25	Energiechecks	VzBV		2016	Motivation privater Haushalte, ihr Heim einer fachkundigen und unabhängigen energetischen Analyse zu unterziehen
H26	Deutscher Mauerwerkskongress	ZDB			jährlicher Kongress, bei dem Klimawandel, Ressourcenknappheit und Energieeffizienz thematisiert werden
H27	Fachbetrieb Dämmtechnik	ZDB			Weiterbildung und Zertifizierung: Seit 2005 wurden über 620 Zimmergesellen zur „Fachkraft Dämmtechnik“ ausgebildet und über 300 Betriebe nutzen das Logo zum Fachbetrieb Dämmtechnik.
H28	Gebäudeenergieberater (GEB)	ZDB			Fortbildung zum Gebäudeenergieberater
H29	Isolieren pro Klimaschutz	ZDB			Fortlaufende Kampagne zur Förderung der Isolierung warmwasserführender Rohrleitungen und der Verteilungssysteme von Heizungsanlagen in bestehenden Gebäuden und Industrieanlagen
H30	Photovoltaik in Wärmedämmverbund-Systemen	ZDB		2013	Forschungsvorhaben "Integration von CIS-Photovoltaik in Wärmedämm-Verbundsysteme (PV-WDVS)", Abschlussbericht 2013
H31	Wärmedämmverbund-Systeme (WDVS)	ZDB			Informationsarbeit über die Vorteile von WDVS
H32	Zimmermeister modernisieren	ZDB			Internetportal www.zimmermeister-modernisieren.de

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
H33	Build Up Skills - Europäische Initiative zur Ausbildung und Qualifizierung von Arbeitskräften im Bausektor in den Bereichen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien	ZDH	2013	2016	Qualifizierung von Handwerkern
H34	Klimaschutznetzwerk der Handwerkskammer	ZDH	2008		Informationsangebot und -veranstaltungen der Handwerkskammer Schwaben/Bayern
H35	KonLuft - Benutzerunabhängige, kontrollierte natürliche Lüftung	ZVEI	2013	2016	Forschungsvorhaben; Testinstallationen zur Ermittlung von Möglichkeiten und Grenzen der benutzerunabhängigen kontrollierten natürlichen Lüftung
H36	Aufzugsschachtrauchung	ZVEI			Reduzierung von Wärmeverlusten; Umrüstung von Bestandsaufzügen, Implementation bei Neubauten
H37	Seminare zur energetischen Inspektion von Kälte-, Klima- und Lüftungsanlagen im Kontext der rechtlichen Vorgaben	ZVKKW			Ziel ist es, die ausführenden Handwerksbetriebe durch gezielte und praxisnahe Information an die Vorgaben der neuen EnEV heranzuführen

**Tabelle 3: Eigene Maßnahmen der Verbände im Bereich Private Haushalte**

## 1.4 Verkehr

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
V01	Mobil.Pro.Fit. – Einführung von Mobilitätsmanagement in Betrieben	B.A.U.M.	2013	2016	Einführung von betrieblichem Mobilitätsmanagement in bundesweit rund 160 Betrieben
V02	Eco-Mobility	BDEW		2020	Mitarbeit in der Arbeitsgruppe 3 für Ladeinfrastruktur und Netzintegration der Nationalen Plattform für Elektromobilität
V03	DB Umwelt-Vorreiter 2020	DB AG	2012	2020	Konzernweite CO <sub>2</sub> -Minderung und Vergrünung des Bahnstroms
V04	Initiative Erdgasmobilität – CNG und Biomethan als Kraftstoffe	dena	2011/12		Steigerung des Einsatzes von Biogasfahrzeugen
V05	Auto-Umweltliste	VCD			Jährlich im August erscheinende Liste gibt Käufern von Neufahrzeugen eine fundierte Entscheidungshilfe
V06	Bahntest / ÖPNV-Check	VCD	2001		Bahntest seit 2001, ÖPNV-Check seit 2014
V07	Besser E-Rad-Kaufen / Lasten auf die Räder/ Fahrrad	VCD	2012		Aufklärung, Beratung, Bildungsangebote
V08	Umweltorientiertes Flottenmanagement	VCD	2012		Unternehmen für nachhaltige Mobilitätsoptionen gewinnen: Information und Beratung

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
V09	Klimaverträglich mobil 60+	VCD, DMB	2012	2015	Die Altersgruppe 60+ bei Klimaschutzkonzepten soll stärker berücksichtigt und mit zielgruppenspezifischen Maßnahmen wie Informationsangeboten oder Mitmach-Aktionen angesprochen werden
V10	Umsetzung der Vision 20-20	VDA		2020	Ziel dieser Vision ist es, den Kraftstoffverbrauch gegenüber 2005 bis zum Jahr 2020 um 20% zu verringern (jährliche Reduktion um 1,3%).

**Tabelle 4: Eigene Maßnahmen der Verbände im Bereich Verkehr**

## 1.5 Querschnittsmaßnahmen

#	Titel	Verband	Laufzeit		Inhalt
			Von/seit	bis	
Q01	„Regionale EnergieEffizienz Genossenschaften (REEG)	B.A.U.M.	2013	2016	Erprobung und Entwicklung des Zukunftsfondskonzepts auf regionaler Ebene
Q02	Angebot einer Online-Plattform für Informationsangebote für Aus- und Weiterbildung	BDEW			Bündelung bestehender Angebote zur Unterstützung von Lehrkräften (Schule) zum Thema auf einer Online-Plattform, Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs zu Unterrichtsinhalten
Q03	Auf dem Weg zu einer klimaneutralen KLJB	KLJB	2015		THG-Emissionen der KLJB vermeiden bzw. unvermeidbare kompensieren
Q04	Blue Competence	VDMA	2011	mind. 2016	Nachhaltigkeitsinitiative des europäischen Maschinen- und Anlagenbaus
Q05	Klimafreundliche Geldanlage	VzBV	2012	2015	Erstellung von Orientierungshilfen und Marktübersichten, Verbraucherberatung
Q06	Klimaschutz und Energiewende konkret (KEK)	VzBV	2012	2014	Energiechecks, Informationsveranstaltungen
Q07	Neustart fürs Klima	VzBV	2012	2015	Persönliche Verteilung von "Neustart-Paketen" an Neubürger in Modellkommunen, Information zu Energie, Ernährung und Mobilität
Q08	Handwerksoffensive Energieeffizienz NRW	ZDH			Landesweit abgestimmtes Angebot an Beratung, Weiterbildung und Information im Kontext der KlimaExpo
Q09	Jahresthema Energieeffizienz Handwerkskammer Chemnitz	ZDH	2011		Sensibilisierung und verstärkte Information und individuelle Beratung von Handwerksunternehmern zu den Themen Betriebliche Energieeffizienz, Maßnahmenplanung und Förderung sowie Ausbau der Fachkompetenz
Q10	Supermarkt-Symposium	ZVKKW			Kommunikationsplattform zur Beförderung einer ganzheitlichen Betrachtungsweise des Gesamtkomplexes Supermarkt

**Tabelle 5: Eigene Querschnittsmaßnahmen der Verbände**